

«Baumglück» wird fortgesetzt

Jurapark Sie prägen das Landschaftsbild des Aargauer Juras und sind wertvolle Lebensräume für Fledermäuse und Steinkauze. In den letzten Jahrzehnten nahm der Bestand an Hochstammbäumen jedoch ab – auch wegen des grossen Arbeitsaufwands. Der Jurapark Aargau und die sozialen Stiftungen Faro und MBF steuern diesem Trend mit lokal produziertem Süssmost entgegen und sind nun auf der Suche nach Baumbesitzerinnen und Baumspendern.

Wie bereits in den letzten zwei Jahren werden auch diesen Herbst wieder Birnen und Äpfel von Hochstammbäumen für die Verwertung zu Süssmost gesucht. Obst aus dem Parkperimeter, das niemand mehr ab- oder auflesen sowie verarbeiten mag, wird gemeinsam mit Menschen mit Handicap gesammelt und in lokalen Mostereien verarbeitet. Der Verkauf des «Baumglück»-Süssmostes erfolgt über den Jurapark, die Stiftungen, kleinere Läden sowie regionale Coop-Filialen. (az)